



# KREFELD

Stadt Krefeld | VI | 47792 Krefeld

DER OBERBÜRGERMEISTER  
Geschäftsbereich VI

Ratsgruppe Die Linke  
im Rat der Stadt Krefeld  
Frau  
Julia Suermond  
Rathaus  
47797 Krefeld

**Auskunft erteilt:** Herr Schmeink  
**Anschrift:** Von-der-Leyenplatz 1  
**Zimmer:** C 123  
**Telefon:** 02151/861066  
**Fax:** 02151/861063  
**E-Mail:** michael.schmeink@krefeld.de

| Ihr Schreiben

| Mein Zeichen  
VI schm

| Datum  
22. März 2021

Wohnungslosigkeit in Krefeld  
-Anfrage für die Ratssitzung am 18.03.2021

Sehr geehrte Frau Suermond,

Ihre Anfrage für die Ratssitzung am 18.03.2021 kann wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

Da die Familie des Verstorbenen, lt. Aussage der Polizei, keine Obduktion wollte, kann hierzu nichts gesagt werden. Die verstorbene Person war durch SozialarbeiterInnen der Diakonie mehrfach das Übernachten in der Notschlafstelle sowie Kleidung und Decken angeboten worden. Dies hatte die verstorbene Person, auch an dem Abend an dem sie verstorben ist, abgelehnt.

Zu Frage 2:

Durch die Streetworker des Caritasverbandes und der Stadt Krefeld werden Wohnungslose auf der Straße über die Notschlafstellen informiert. Es gibt aber Menschen, die dieses Angebot nicht nutzen wollen.

Zu Frage 3:

Der Sozialpsychiatrische Dienst sowie die Beratungsstelle des Gesundheitsamtes und die Streetworker des Caritasverbandes informieren die Suchterkrankten über die Therapiemöglichkeiten und die Beratungsprogramme informieren.

Zu Frage 4:

Die Stadt Krefeld plant auf der Feldstraße eine Ausweitung und eine deutliche qualitative Verbesserung des Angebotes für die Obdachlosenunterbringung. Darüber hinaus soll das Angebot des stationär betreuten Wohnens für Obdachlose durch die Diakonie ausgebaut werden. Dabei soll mit einem Angebot für Frauen begonnen werden.

Der Tagesaufenthalt der Diakonie auf der Lutherstraße soll qualitativ und quantitativ optimiert werden. Da die Einrichtung Lutherstraße seit November nicht mehr als Notschlafstelle genutzt wird, bieten sich hier entsprechende räumliche Ressourcen. Allerdings wird die Obdachloseneinrichtung auf der Lutherstraße ab dem 18.03.2021 vorübergehend als Quarantäneeinrichtung für Corona-positiv getestete Obdachlose genutzt.

Zu Frage 5:

Derzeit reichen die Möglichkeiten der Unterbringung in den Notschlafstellen (Feldstraße und Notschlafstelle des Caritasverbandes auf der Melanchthonstraße) noch aus. Aufgrund der coronabedingten Verringerung der Übernachtungskapazitäten bei einer leicht erhöhten Nachfrage, ist der Auslastungsgrad recht hoch.

Zu Frage 6:

Grundsätzlich ist der Leerstand bei der Wohnstätte und anderen Vermietern in Krefeld sehr gering und es handelt sich dabei häufig um einen fluktuations- bzw. sanierungsbedingten und vorübergehenden Leerstand. Eine schnelle Vermittlung von auf der Straße lebenden Menschen ist sehr selten möglich, da häufig erst über einen länger begleiteten Prozess Fähigkeiten für ein eigenständiges Leben wieder entwickelt werden können.

Mitfreundlichen Grüßen

In Vertretung

Sabine Lauxen



2. Wvl.